

ÖTV: Erziehungsziel wird in Heimen verfehlt

Gespräch mit Vertretern der LWV-Heime und Gegnern

Frankfurt (nh). Die Gewerkschaft Öffentliche Dienste, Transport und Verkehr (ÖTV) Hessen hat am Dienstag in Frankfurt ein Sachgespräch mit Vertretern des Erziehungspersonals der Jugendheimen des Landeswohlfahrtsverbandes...

Die Teilnehmer des Gesprächs erhoben folgende Forderungen, die die Gewerkschaften des DGB übernehmen sollen:

● Aufhebung der Isolierung der Jugendheimen auf dem flachen Land, ihre Verlegung in die Großstadt und Schaffung kleinerer Erziehungseinheiten,

● Zuordnung der Dienst- und Fachaufsicht über die Jugendheimen an das Landesjugendamt Hessen,

● Aufhebung des gegenwärtigen „Einweisungsautomatismus“ und individuelle Prüfung, ob eine Heimaufnahme zwingend erforderlich ist,

● Ersetzung der Anordnungsbeugnis im Erziehungsrecht durch Entscheidung fachlich qualifizierter Arbeitsteams von Erziehern und deren fachliche Weiterbildung.

Wir gratulieren

Kassel. Frau Anna Hill, Meißnerstr. 6, feiert heute ihren 79. Geburtstag. (Privatfoto).



Frau Hill Herr Schanze

Kassel. Herr Konrad Schanze, wohnhaft in Kirchdittmold, Knaustwiesen, feiert heute im Kreis seiner Liebsten seinen 70. Geburtstag. (Privatfoto).

Kassel. Herr Karl Orth, Polizeimeister i. R., Schaumburgstr. 3, feiert heute seinen 80. Geburtstag.

Kassel. Das Fest der Goldenen Hochzeit feiern heute Herr Christoph Walter (81), geb. in Dörnaghen bei Kassel, und seine Ehefrau Martha (74) geb. Rosner, gebürtig aus Breslau, wohnhaft in Kassel, Hummelweg 13, mit Tochter, Sohn, Schwiegertochter, Schwiegersohn und drei Enkelkindern.

Der Jubilar war bis zur Vertreibung als Reg.-Inspektor beim Versorgungsamt in Schweidnitz (Schlesien) tätig. Sandershausen. Herr Heinrich Steinhoff, Friedrich-Ebert-Str. 5, begeht heute seinen 90. Geburtstag.

Helsa. Herr Hermann Söder, Weinberg 5, vollendet heute das 71. Lebensjahr. Der Männerchorverein und die Herrenwaldbereitschaft des Gebirgsvereins gratulieren ihm besonders herzlich. (pd)

Nieste. Seinen 70. Geburtstag feiert heute Herr Adam Merger, Bergstraße 13. Eschenstruth. Frau Marie Brethauer, bei der Linde 2, begeht heute ihren 76. Geburtstag. - Herr Christian Linde, Trift 7, feiert seinen 76. Geburtstag. (lb)

Baunatal-Großritte. Frau Elisabeth Wicke geb. Koch, Moltkestraße 15, feiert heute ihren 72. Geburtstag. Frau Anna Lenz geb. Lattemann, Obere Sommerbachstraße, begeht ihren 77. Geburtstag, und Frau Helene Rausch geb. Brunne aus Göttingen vollendet im Altenheim Gertrudenstift das 84. Lebensjahr. (uf)

KASSELER DEUTSCH UND SEINE DICHTER (25)

Heimweh nach Kassel

Liebe zum Verseschmieden spät entdeckt: Walter Muscat

Nach der Oberrealschule I besuchte der in Kassel geborene Walter Muscat (siehe Bild) zunächst das Seminar in Eschwege, um Musiklehrer zu werden.



Die baldige Einberufung zum Wehrdienst und die aktive Teilnahme am ersten Weltkrieg sowie eine spätere langjährige Erkrankung hinderten ihn jedoch an der Ausföhrung seines Wunsches, sich ganz der Musik zu widmen, und veranlaßten ihn, sich dem Kaufmannsberuf zuzuwenden. 1944 wurde er in Kassel ausgebildet und evakuiert.

Erst spät entdeckte Muscat seine Liebe zum Schmieden von Versen, mit denen er nun seit vielen Jahren unsere Leser erfreut. Eines seiner ersten Gedichte, das in unserer Zeitung erschien, war die nachfolgende „Klage eines Evakuierten“ in Kasseler Mundart.

Ob mäh do noch drzwischen bassen, in so'n Gewirje un Verkehr? De Ahle leidend schon: „Mäh wonns lassen!“ - Es rißt ein' hin un rißt ein' herl!

In Kassel war ich ganz drheim un hadde au en scheenes Huß, un dann ging Kassel ussem Leime -

Personalbestand des Bundesgrenzschutzes soll erhöht werden

Kassel (nh). Eine Erhöhung des Personalbestandes beim Bundesgrenzschutz von gegenwärtig 18.200 auf 20.870 Offiziere und Mannschaften erhofft sich der SPD-Bundestagsabgeordnete Peter Säckl (Oberweimar) noch in diesem Jahr.

Nach einer zweitägigen Informationsfahrt, die den Abgeordneten zu zahlreichen Zentren des Bundesgrenzschutzes führte, sagte Säckl gestern vor Journalisten, daß durch die Erhöhung des Haushaltsansatzes für den Bundesgrenzschutz auf 380 Millionen Mark die Voraussetzungen geschaffen seien, bald die vorgesehene Sollstärke von 20.870 Bediensteten zu erreichen.

Besonderes Gewicht wolle der Bund auf die Besetzung der offenstehenden 180 Offiziers- und 1500 Unterführerstellen legen, sagte der Abgeordnete. Säckl sprach sich in diesem Zusammenhang dafür aus, das einzige Ausbildungszentrum des Bundesgrenzschutzes in Lübeck auf eine Kapazität von 1000 auszubildenden Offizieren und Mannschaften zu erweitern.

Vereinskalender

Kasseler SV: Ab sofort wieder donnerstags Training auf dem Hartplatz. Anschließend Spielertagung im Vereinslokal.

Sudenteutsches Landsmannschaft Kreisgruppe Kassel: 4. 3., 17.30 Uhr, Kranzniederlegung am Ehrenmal (Schöne Aussicht) zum Gedenken des 4. März 1919.

Bürgerverein Harleshausen: 19. 3., 20 Uhr, Gaststätte Pappan, Wölfager Straße 425, Jahreshauptversammlung und Lichtbildvortrag „Gesunde Landschaft - Kranke Landschaft“, v. Fritz Vollmann.

Marinekameradschaft 1895: 7. 3., 20 Uhr, Vereinslokal, Monatsversammlung.

Verband der Heimkehrer, Ortsverband

Bettenhausen: 4. 3., 20 Uhr, Lokal Insel Heilgand, Monatsversammlung.

FKK: 4. 3., 19.30 Uhr, Sauna-Stadtbad Mitte. - 20.50 Uhr Schwimmen im Hallenbad Ost.

Lautenchor: 6. 3., Probe, Gießbergstr. 21 (bei Weidinger).

Judo-Abteilung, SV Grün-Weiß: 4. 3., Schule am Wall, obere Turnhalle: 17.30-19.30 Uhr, Schülern und Schichten; Gelbgürt: 19.30-21.30 Uhr, Damen ab 15 J.; Junioren 18-21 J.; Senioren, Kampfmannschaft. - Untere Turnhalle: 18.30-20 Uhr und 20-21.30 Uhr, Anfängerkurse in Selbstverteidigung und Judo für Damen und Herren 14-60 J.

TV 1891 Oberwehren: 4. 3., Schulturnhalle Oberwehren: 17-18 Uhr, Kleinkinderturnen, -18-20 Uhr, Mädchenturnen, 20-21.30 Uhr, Gymnastik für Hausfrauen und Turnerinnen; Sportplatz Oberwehren: ab 17 Uhr, Handballtraining.

Sozialistische Deutsche Arbeiter-Jugend: 4. 3., 19.30 Uhr, Hermann-Schaff-Haus.

Freie Turnerschaft 1897 Niederwehren: 7. 3., 19.30 Uhr, Vereinslokal „Korbacher Eck“, 73, Stiftungsst.

CVJM, Wolfsvösch 21: 4. 3., 19.30 Uhr, Eröffnung der Ausstellung durch Oberlandeskirchenrat Bezenberger, „Afrikanische Kupferdrucke“, 20.15 Uhr, Afrika Land der Gegensätze, Lichtbildvortrag von Dekan F. Seitz, Melungen.

Jugendsozialwerk, Untere Königsstr. 46 1/2: 4. 3., 11-13 Uhr, Jugendberatung.

Kleingärtner-Verein Giesewiesen: 7. 3., 14.30 Uhr, Vereinsheim, Jahreshauptversammlung.

VDK, Ob Bettenhausen-Waldau: 4. 3., 19.30 Uhr, Gasthaus Zum Anker, Jahreshauptversammlung.

NSU-Automobil-Club: 4. 3., 20 Uhr, Lokal „Union-Bräu“, Wölfager Str. 189, Versammlung.

Klub Junger Körperbehinderter im Reichsbund: 6. 3., 19 Uhr, Hermann-Schaff-Haus, Wilhelmshöher Allee 19, Klubabend.

Kleingärtnerverein Rothendittmold: 7. 3., 19.30 Uhr, Vereinsheim Naumburger Straße 41, Jahreshauptversammlung.

Ehemalige 47er Feldartilleristen: 7. 3., 15 Uhr, Hotel „Waldecker Hof“, Zusammenkunft mit Frauen.

Jugendsozialwerk, Untere Königsstr. 46 1/2: 3. 3., 11-13, 17-19 Uhr, Jugendberatung.

Verband der Heimkehrer Ortsverband Wilhelmshöhe

Kassel. In der Jahreshauptversammlung des Heimkehrerverbandes Kassel-Wilhelmshöhe gab der 1. Vorsitzende Fritz Kayser einen Überblick über die im vergangenen Jahr geleistete Arbeit. Ein Höhepunkt in der Verbandsarbeit war die zweitägige Odenwaldfahrt zu den Erbacher Heimkehrer-Kameraden.

Die Vorstandswahlen hatten folgendes Ergebnis: 1. Vorsitzender Fritz Kayser, 2. Vorsitzender u. Schriftführer Friedrich Schöber, 1. Kassierer Otto Kühne, 2. Kassierer Anne Wimmel, Beisitzer Paul Haase, Gerhard Alich, Klara Rehrmann, Kassenprüfer Wilhelm Ott, Luise Köster.

SPD-Ortsverein Forstfeld

Kassel. In der Jahreshauptversammlung des SPD-Ortsvereins Kassel-Forstfeld gab der Landtagsabgeordnete Wilhelm Koch einen Bericht über die Gesetzgebungstätigkeit des hessischen Landesparlamentes.

Anschließend wurden die vorliegenden Anträge behandelt, die z. T. lebhaft Diskussionen auslösten. Der Magistrat und die Stadtverordnetenversammlung wurden aufgefordert, die Bemühungen um eine beschleunigte Beseitigung der Notunterkünfte am Forstbachweg fortzusetzen und gleichzeitig familiengerechte Wohnungen bereitstellen. In der Hauptsache sollten Sofortmaßnahmen für kirchenreiche Familien ergriffen werden.

Als vorrangig wurde die Schaffung eines städtischen Kindergartenplatzes genannt, da derzeitigen Kindergartenplätze im Bereich des Stadtbezirks Forstfeld bei weitem nicht ausreichen. Die Jahreshauptversammlung begrüßte die Einrichtung des Freizeitheimes „Haus Forstbachweg“, hob jedoch gleichzeitig die Notwendigkeit hervor, eine hauptamtliche Fachkraft für Jugend- und Sozialarbeit dort einzusetzen.

Ein weiterer Antrag setzte sich mit der Schaffung sog. „klassenloser“ Krankenhäuser auseinander.

Die beschlossenen Anträge wurden an den Magistrat der Stadt Kassel, die Stadtverordnetenfraktion der SPD und den Unterbezirksparteitag der Stadt Kassel-Stadt gerichtet.

Bei den Neuwahlen wurde der Vorstand merklich „verjüngt“. Der bisherige Vorsitzende Johannes Kunz wurde mit großer Mehrheit in seinem Amt bestätigt. Neugewählt wurden: zum stellvertretenden Vorsitzenden Günther Spitzer, zum 1. und 2. Kassierer Ulrich Weber und Erwin Hohlbein.

zum 1. und 2. Schriftführer Gottfried Maßmann und Hildegard Spitzer. Beisitzer sind: Wilhelm Koch MdL, Leonhard Maßmann (Stadtverordneter), Helene Fehling, Gustav Zufall, Rudolf Hille, Erich Zier und Gustav Rosenblath. Weiter schlägt die Mitglieder-versammlung Wilhelm Koch wieder als Beisitzer für den Unterbezirksvorstand Kassel-Stadt vor.

SPD-Ortsverein Kirchdittmold

Kassel. Gültigkeit aller Sichtkarten der KVG auch an Sonntagen forderte die Jahreshauptversammlung des Ortsvereins Kirchdittmold der SPD. Ein entsprechender Antrag soll der SPD-Fraktion im Stadtparlament zugeleitet werden.

In den neuen Vorstand wurden gewählt: Norbert Kern (Vorsitzender), Willi Borchert und Ludwig Plüger (stellvertretende Vorsitzende), Hans-Jürgen Hentsch (Schriftführer) Karl Wilmes (Hauptkassierer).

Der bisherige Erste Vorsitzende Willi Borchert hatte auf eine erneute Kandidatur für den Vorsitz verzichtet. Er hatte drei Jahre als erster Vorsitzender die Geschicke seiner Partei im Ortsverein Kirchdittmold erfolgreich mitbestimmt.

Kasseler Zelterchor 1847

Kassel. In der Jahreshauptversammlung des Kasseler Zelterchores wurde nach dem Jahresbericht des 1. Vorsitzenden Kurt Hämmerling dem Gesamtvorstand einstimmig Entlastung erteilt. Erfreut war man über den Mitgliederzuwachs. Chorleiter Karl E. Emde war über die chormusikalische Arbeit sehr unzufrieden. Neben dem Singen in Altenheimen und Krankenhäusern gilt es nun, das 125jährige Vereinsjubiläum musikalisch vorzubereiten. Auch für dieses Jahr wurde eine Sonderzugfahrt beschlossen. Der gesamte Vorstand wurde einstimmig wiedergewählt. Er setzt sich wie folgt zusammen: Erster Vorsitzender Kurt Hämmerling, 2. Vorsitzender Albert Kniep, 1. Kassierer Friedrich Langlotz, 2. Kassierer Anchen Leuschner, 1. Schriftführer Günter Emde, 2. Schriftführer Anni Reul.

Turn- und Sportverein 1889

Kassel-Wolsanger

Kassel. Die Jahreshauptversammlung des Turn- und Sportvereins 1889 Wolsanger e.V. nahm den Rechenschaftsbericht des bisherigen Vorsitzenden Gustav Raabe mit Beifall zur Kenntnis und beschloß u. a. eine Satzungsänderung, wonach der Vereinsname nunmehr durch die Beifügung des Wortes „Kassel“ in Turn- und Sportverein 1889 Kassel-Wolsanger e.V. geändert wurde.

Zwei Nieren auf einmal verpflanzt

Operation in Göttingen

Göttingen (dpa). Vier Wochen nach der ersten erfolgreichen Nierentransplantation in der Geschichte der Universität ist es in der Nacht zum Montag einem Göttinger Ärzteteam in der Klinik für Allgemeinchirurgie gelungen, zwei Nieren in einem Operationsgang zu verpflanzen.

Die Ärzte teilten am Dienstag mit, den beiden männlichen Patienten, die seit etwa neun Monaten mit Hilfe einer künstlichen Niere lebten, gehe es „zufriedenstellend“. Für die Doppeltransplantation, bei der die Nieren von einem toten Spender übertragen wurden, benötigten die Ärzte etwa vier Stunden. Die Nieren hatten bereits kurz nach der Operation ihre Funktion in den fremden Körpern aufgenommen.

Die erste Patientin, der in Göttingen eine fremde Niere eingepflanzt worden war, wird voraussichtlich in etwa vier Wochen aus der Klinik entlassen. Das verpflanzte Organ war aus Belgien in die Bundesrepublik geflogen und dann mit Hilfe der Polizei vom Flughafen Hannover-Langenhagen in die Göttinger Klinik gebracht worden. Die Frau - sie wird inzwischen als geheilt angesehen - hatte vorher infolge einer chronischen Nierenkrankung ein Jahr lang mit der künstlichen Niere gelebt.

Vereine und Verbände zogen Jahresbilanz

Die Neuwahl des Vorstandes ergab: Erster Vorsitzender Gustav Raabe, zweiter Vorsitzender Heinz Schulz, Schriftführer Karl Döring, Kassierer Willi Reinhardt, Hauptsportwart Heinz Appel, Jugendleiter Karl Müller, Fußball-Abteilung Günter Grodmann, Handball-Abteilung Hans-Werner Haas, Turn-Abteilung Reinhard Reuter, Tischtennis-Abteilung Herbert Billing, Vergütungswart Fritz Mösta, Gerätewart Wolfgang Fischmann, Beisitzer Horst Walter und Hermann Haas.

Box-Club 64 Harleshausen

Kassel. In der „Waldschänke“ Harleshausen fand die Jahreshauptversammlung des BC 64 Kassel-Ha. statt. Nach der Ehrung ehemaliger Aktiver und dem Dank an den Übungsleiter berichtete der Übungsleiter über erfolgreiche Clubkämpfe und Anfängerturniere des vergangenen Jahres. (Neue Kampfschlüsse mit bekannten Vereinen stehen für 1970 bevor).

Die Neuwahl des Vorstandes ergab: Erster Vorsitzender Rudolf Kündt, 1. Vorsitzender Manfred Schönewolf, Übungsleiter Ernst Lipphardt, Geschäftsführer Wolfgang Jung, Kassierer Wilhelm Humberg, Jugendwart Werner Hermann, Kassenprüfer Günther Barte und Harry Kollatz, Gerätewart Heinz Ibsch.

Züchter deutscher Schautauben, Gruppe Kassel

Kassel. In der Jahreshauptversammlung der Gruppe Kassel im Verband der Züchter deutscher Schautauben, in der der Vorstand auf weitere zwei Jahre gewählt wurde, beschloß die Gruppe aus Anlaß des 50jährigen Bestehens im November 1970 eine Jubiläumsgruppenschau zu veranstalten. Zwei namhafte Sonderrichter wurden schon verpflichtet. Der Gruppe Kassel ist es gelungen, den Mitgliederbestand auf 30 zu erhöhen. Wie aus dem Jahresbericht weiter hervorging, war das Jahr 1969 sehr erfolgreich. Auf den Großschauen wurden wertvolle Preise errungen.

Gemeindeabend. Am Donnerstag, dem 5. März, spricht bei einem Gemeindeabend in der Markuskirche Auefeld Pfarrer Dr. Kriebel über das Thema „Als Tourist in Moskau und Leningrad“ (Farblichtbilder).

Palmenmuster für den Strand

Stoffhaus am Kö lud zu einer Boussac-Modenschau ein

Kassel (I. M.-H.). Ein Hauch von Exotik lag über der Modenschau, zu der das Stoffhaus am Kö am Montagabend in das Parkhotel „Hessensland“ geladen hatte.

Dafür sorgte nicht nur das langbeinige Mannequin von der westindischen Insel Martinique, auf dessen milchkafeebräuner Haut die strahlenden Farben der Stoffe noch lebhafter wirkten, dafür sorgten auch die aufregend dessinierter Stoffe des französischen Baumwollstoff-Königs Boussac.

Die Nähkundigen unter dem Publikum konnten hier nach Herzenslust „mit den Augen stehlen“, Anregungen holen für Strandmodelle (der nächste Urlaub kommt bestimmt), für luftige Tageskleider, bildschöne Hosenanzüge, Nachmittags-Ensembles und Abendkleider.

Ganz schlichte Schnitte sah man da, die völlig vom Stoff her lebten, strahlende Farben, oft herausgeputzt mit Abfütterungen aus weißem Pikee oder Oberteilen aus dem schmeichelnden Material. Aber dazwischen sah man auch kühne Entwürfe, Bauchnabelfreies und erstaunliche Dekolletés. Zu diesen paßten die phantasievollen Drucke von Palmen- und Tintenfischmuster bis zu raffinierten Kombinationen großflächiger Dessins mit ihrem verkleinerten Zwillingsmotiv besonders gut.

Ein Teil der Modelle stammte aus Häusern der Pariser Haute Couture (Jacques Heim, Pierre Cardin, Carven, Nina Ricci, Guy Laroche).

Eine Hippiebraut mit Blumenhut beschloß die amüsante und informative Schau, die, erstmals in Kassel, parallel auch in verschiedenen anderen Ländern gezeigt wird.

Zuverlässige Hilfe bei Rheuma: Togonal



Bei Rheuma nützt es wenig, irgendwelche „Mittelchen“ auszuprobieren, die nur den Schmerz betäuben. Besser ist es, gleich zu einem Medikament zu greifen, das auch die Schmerz-Ursache angeht: Togonal. - Togonal bringt die Schmerzen rasch zum Schwinden. Es stoppt den rheumatischen Krankheitsprozeß und leitet gleichzeitig die Heilung ein. Gelenksentzündungen und Entzündungen gehen zurück und verkrampte Muskeln lösen sich. In Apotheken.

Stets gut verträglich

PROGRESS-Vertragswerkstatt HEINRICH PAPE KASSEL Niedervellm. Str. 4, Telefon 8 70 13

SICHERHEITSSCHLÖSSER einschließlich Montage sofort Schlüssel-Blitz Am Ständeplatz, Telefon 7 45 88

Fernsehreparaturen aller Fabrikate - sofort - sorgfältig - preiswert 6 MONATE GARANTIE. AKORA RADIO, Telefon 1 26 66 Sickingenstraße 3, b. Lutherplatz

Achtung Fußbodenschnelldienst. Anruf genügt! Verkauf und Verlegung von PVC-Fußbelägen, Teppichböden, Auslegwaren, Gardinen, Farben und Tapeten. J. H. Heise, Kassel-Oberweh. Kirchbergstr. 7a, u. Baunatal I, Nordhoffstraße 9, Tel. 9 29 88

Heizkörper-Verkleidung Element der modernen Raumgestaltung. Beratung und Montage: Helmut Teichert, Frankfurter Str. 102 A, Tel. 4 19 76 und 2 11 58

Rekord-Teppich-Reinigung, spez. festverlegte Teppichböden, Tel. 4 21 01

Verschiedenes

Elltransporte, Möbelumzüge, Auslieferungen und Lagerung Kasseler Ellbogen-Dienst, Bunsenstr. 198, Telefon Nr. 8 70 41 / 42

Übernahme Bäume schneiden, kappen, fällen und abfahren, Tel. 6 23 50

Reparatur-Ellendienst, Schreinerarbeiten, Kfz., Kühlung, Elektro, Ruf: 4 27 65

Tafeln, Teppichreinigung, Polstermöbel, Teppichböden, Tel. 4 33 95

Kunststofferei Schörling, Unt. Königsstr. 50 1/2 (Eingang Restaurant „Budapest“), Sternbergstr. 63

Möbelumzüge, Kleintransporte, Entrümpelungen, Tel. 2 42 41

Kaufe Unfallautos - Autos zum Verschrotten, Meyer, Lossestr. 105, Telefon 5 92 50

Autositzfelle, echt Lammfell, ab 19,50 DM, Schneider, Die Freiheit 10

Grubentreue, Verstopfung, Tel. 0561/5 39 38

Wir treffen uns beim Kaufmann am 3 GLOCKEN-Nudel-Regal!!!

Hole Schrott ab, Maschinen, Geräte, Motorräder, Schrottmotoren und Autos. E. Pfeil, Kassel, Gartenstr. 42, Tel. 8 67 40

Ländliches Einfamilienhaus auf Leihrentenbasis abzugeben. Angeb. unt. Z 1/6303 Pressehaus Kassel

Nicht beißen lassen Kasseler Schlüsseldienst nur Pflanzengasse (Rathausstr.) wie seit 18 Jahren

Englischer Jersey! Ein Begriff! Wir haben uns auf Frühling eingestellt. Für die ersten Sonnenstrahlen Jersey, weil es Mode ist. UNSERE LEISTUNGSBEWEISE: 2telige Jersey-Kostüme ab 59,- Jersey-Röcke : : ab 24,- Jersey-Kleider : : ab 49,- Jersey-Mäntel : : ab 124,- Alles 100% reine Schurwolle. Diesen Samstag bis 18 Uhr geöffnet. ANGLO EXPORT JERSEY HERBERT GOTTLIEB Das führende Jersey-Fachgeschäft. Kassel - Obere Königsstr. 45a - 1. Etage - im Schuhhaus Busch - Tel. 16354

Kein Bild, kein Ton wir kommen schon! Fernseh-Mannoch, Tel. 7 27 11 Fr.-Ebert-Str. 74 neb. Café Lange

Heizungs- u. Dämmungsanlagen u. sanitäre Installationen plant und baut fachgerecht G. Kremer KG, 3521 Schachten, Tel. 0 56 74 367

Fernseh-Meister DRIEHAUS repariert sofort preiswert im Haus 6 Monate Garantie! Ruf 7 18 96

Gaskamine DITTSCHAR Klittische Str. 7, Ruf: 1 42 52

Fernseh-Sofort-Dienst repariert alle Fabrikate, G. Grajewski, Treppenstr. Nr. 4, Ruf 7 20 35, Meisterbetrieb

● Kleidung ändert und modernisiert EIDMANN, Königstor 23, Tel. 1 66 82

● Ofenreinigung, Kohle-Öl, Tel. 5 81 76

● Elloboten, Transport, Kleinfahrzeuge, Entrümpelung, Ruf 82 15 28

● Kanalverstopfungen beseitigt, Tel. 8 59 67

● Gerümpel, wohnt? Telefon 3 47 28

● Rolläden zum nachträg. Einbau u. Neubau. Fa. Schmoll, Tischbeinstr. 85, Tel. 2 23 85

● Ehemal. Farbengeschäft gibt Gutachten von Farbengroßhandel an Privat zum Einkaufspreis ab, Tel. 0 56 08/185

● Echthaar-Perücken, Sensationspreis ab 98 DM, Salon Reinhold, Kassel, Holländische Str. 50, Tel. 8 63 28

● Büffet zu verschenken. Korbacher Str. 94

● Wer verschenkt oder verkauft Kleiderschrank? Tel. 90 28 35

● Mod. Einzelher 4-2-Reiher-Anzüge EIDMANN, Königstor 23, Tel. 1 66 82

● Klein's Möbelwagentransporte Transporte aller Art, Std. 9 DM, Tel. 3 71 91

● Kostenlose Gesicht- und Hartpflegeberatung, Philipp-Scheidemann-Haus, 5. 3. 70, ab 15 Uhr

PROSPEKTE ein- und mehrfarbig, für Handel und Industrie, in qualitativ bester Ausführung. DRUCK + VERLAG GMBH Kassel, Pressehaus, Ruf 1 91 11